Candeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Mr. 430. - Jahrg. 190.

Halle a. S., Mittwoch 14. September 1898.

Bebahtion u. Expedition: Salle a. S., feipzigerft. 87. Berliner Surean: Berlin SW., Bernburgerft. 3.

"Phrafen und hohle Redensarten."

"Phrasen und hohle Redensarten."

Gine Abordnung des weiftälischen Bauernvereins hatte die Ehre, in Deunstaulen vom Kaifer empfangen zu werden, um ihm den Dand der Bauern Belfislens sür des mit dem Kandigen versinderte Seist über des Ahrebeurecht auszuhrechen. In seiner Altmoort befonte der Monarch, wie er, getreu dem Beispiele seiner Borfahren, dem Bauernstande besonderen Schul und besonderes Wosspielen Amusen besonderen Schul und besonderes Wosspielen und gedigen alle, und das er in solcher Gestunung des ernöchnte Seist trog großen Abderstands und und großen Kämpfen durchgeigt hätte. Er sei überzeugt, daß das der besse Westen geschen der kiede kandigen kann der Kandigen und der Schulfterung zu stügen und der Buttenstand in seiner alten Tächtigkeit zu erbalten. Durch solche ernstigste Krobeit werde mehr erreicht als durch Abraien und bosspielen, mit dem ann der Kandwirtsständ zu dienen lunde.

Ter letzter Sässis hat des der vernichtigken Kresse lehen ann der Kandwirtsständ zu dienen lunde.

Ter letzter Sässis hat des der vernichtigken Kresse lehen fallen und der Andwirtsten der vernicht seiner Absie den der Andwirtsten gland erfennen zu dürfen. Das ist einfach eine pharisierdoste Undeutung der Kaliern nicht an den Bund der Landwirtste (Jand) andere Kresse, die eine Abgeder aus der eine pharisierdoste Undeutung der Kaliernschaft geschichte führ der kresse der als vorbiblich für andere Produgen erachte, den "großen Wisberstand" und jene "großen Kämpfe" degentiberstelle, welche zu übervinden und der Muchagistühren waren, devon des Anserberrechts und genen des führts der Randerstelle, der Anderstelle, der Randerstelle, der Randerstelle, der Randerstelle der Banderstelle der Barteien der Verweiten der Rentweit werden weren der Randerstelle der Schaltung gegen der Rechtsinstituton erft in harthäckigen Kampfe übervunden werden mußte.

Der Wisberstand, von den der Kalier und kann der der der der der welche werden werden wurde. werben mußte. Der Widerftand,

werden migle.

Der Wilderstand, von dem der Kaisser sprach, ging vielswerden von der Nandsesterden ofratie aus, welche dem durch das Anexbenrecht herbeigeführen gedundenen Bestigt widerstreite und ihm die bekannten "Byrgelen und hohlen Kedensarten" von der Nothwendigleit der "Freiheit" des dieuerlichen Bestigtegetes entgegenstellte. Die Manchelterdenstreit verführt der die bestigtigt der Archivert des dieuerlichen Bestigtegetes entgegenstellte. Die Manchelterdenstreit von der Verlächte verfährt, worm zugend ertwos Thailöusische werfährt, worm zugend ertwos Thailöusische sin der Landweitschlich und der Koden der Verlächten von Et. Manchester zweiselles indem sie den Ausern den Nath ers

theisen, doch den nur einmal unrentabel gewordenen Körnerbau aufzugeben und sich entweder dem schnechen Andau von Habelsgewächsen der Biefgucht zuzuwenden. Daß bieser "gute Rath" eine Khrafe ist und nichts weiter, geht schon daraus bervor, daß gerade die Manchelerdemofratie es ist, die jeder Washandme den hartnäckglene Widertland entgegenstellt, welche die Vorbedingung einer intensiven und lohnenden Vielgucht, b., wirksimen Seuchenschung außen und innen, zu schaffen bestimmt ist

arten bie Nebe ist, hat bie Manchesterbemokratie stets ben vornehmsten Anspruch, ihre Leistungen auf biesem Gebiet, bem einzigen, wo sie solche ihr eigen nennt, voll anerkamt zu sehen.

Tentiches Reich.

anerkannt zu jehen.

* Zozialdemotratie und Anarchismus. Der "Borwärts" belehrt eine Leefer in eigenthindicher Weise, wie die
Regierung verdrecherische Ehaten gleich denen in Genf
hintanhalten follen. Er schreibt Erhaten gleich denen in Genf
hintanhalten follen. Er schreibt Erhaten gleich denen in Genf
hintanhalten follen. Er schreibt Erhaten gleich denen in Genf
hintanhalten follen. Er schreibt Erhaten gleich denen in Genf
hintanhalten follen. Er schreibt Erhaten
"Wögen sein der gewistenste inn selbstücken und
geitigen Schup des Vollestartals schaffen. Wäden se Gorge tragen,
das die Jugend des ganzen Bolfes gelund emporwache und eine
Ridmug erhalte, die se moppnet gegen wieden den den
Klidmug erhalte, der moppnet gegen wieden der den
Gesches aus ihrem Bersteck an die Deffentlichkeit ziehen, um die
gescheichtes aus ihrem Bersteck an die Deffentlichkeit ziehen, um die
gleichte Gesche kannte der Anlaß es auch immer sei. Niemand bentt
an internationale Bereindarungen gegen das freie Bort. Es
giebt keine "gewissenleit und felbitsüchtigen" Berather, die das
Der der Regierungen nach dieser Richtigen Wertung, des
Schig des leibischen und gestlichen Wohls des Prosterung, das
bei Jugend gestund empormachje und eine Bildumg erhalte, die gegen politischen Wahnung erhalte, die
eine nichtschagende Bhrafe, die in den Mugen derer sich der
Ahnung der Berathen der Genes der eine Berather, die den
Finnblagen unferer so, delen Erhaten und durch
nichts gerechtertigten Borwurf enthält. Der politische Bahnung
kennen gestiftundheit, die den Verderung das
Fahnung der und der Berather der der der der
Kahnungstalten, sie en der keine verfappten und durch
nichts gerechteritaten Borwurf enthält. Der politische Berahmung
her Urtheilsosen derechten. Der konlante Kriege kahnung
der Urtheilsosen derechten. Der konlante Kriege bei gegen
der Urtheilsosen derechten. Der konlante Kriege bei der
hinten Seilandben der der der der der der
hinten Berahmung der der der der der der
hinten der der Angeben der der der der der
hinten der der der der d

(Machbrud verboten.)

Gin Spanisches Inbilanm.

Ein spanisches Jubiläum.

Bon dermann Frenzel.

Gerade in die Zeit, wo das unglickliche Spanien den Verluste licher letzten Kolonien betrauert, fällt der 300 jährige Todestag desjenigen Krifen. der das prenaiside Neid auf der Höhe sie eine Machen der Hole eine Machen der Hole der Gebeite Werten der der der der Gebeite der Anglickliche der der Gebeite aus der der der der der der der Gebeite der der Gebeite der E

andere als die Getennseichneten vorlicheben. Vern, Ebre, went Efre gebührt. Wenn in von Phrasen und hich ihn Redena's Gregorische Angeleiche der Verleiche freien der Verleiche verleiche Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche verleiche der Verleiche klieften der Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche verleiche der Verleiche klieften der Verleiche verleiche Verleiche klieften der Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche der Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche Verleiche der Verleiche Verleiche klieften der Verleiche Verleiche der Verleiche klieften der Verleiche Verl

Ambere Blätter non demlessen Kaliber weisen darauf sin, daß auch in früheren Zeiten schon und unter der Serrschaft schänen. Des fit sehr eichte Allien wird man von Strafgelegen gegen Word und Todtschaft überhaupt Allien, wird man von Strafgelegen gegen Word und Todtschaft überhaupt Allien, der men von Einzelegen gegen Word und Todtschaft überhaupt Allien, der mehrer weiter genrobet wird? Es ist des meinem geordneten Tactatweisen nicht angelt, wenn unter dem Grüße der Seise kinnen geordneten Tactatweisen nicht angelt, wenn unter dem Schüße der Geleße Königsmord und Recolution verherricht und Religion und Word untergarden wird. Der Anarchismus sirreb dem sein einem fachten sie der Konigsmord und Vergracht und keine der Verlätzung der Andere Blätter von bemselben Kaliber weisen barauf hin

für den Beginn eines Streifs oder die Fortführung desielden eintreten zu müssen? . Die Arbeiterführer, die Gewertstand ist die fiede mie fich de siede zu die fich de siede zu die fich der die fich den "Derwärts" deunoch dank dar, uns einen solchen geliefert zu haben. Denn das wird doch Niemand untersellen wollen, das den Arbeitern das Koalitionstrecht gestellt der die fich d

Wiegmann in Köln zum Boliseiräfdenten ernannt.

* Die Ansieschungs-Kommission kauste aus deutscher Dand Oleischungs-Kommission kauste aus deutsche Schuld deutsche kauste deutsche kauste deutsche Bestehdung, mehrere Dörfer umsglichen, deutsche gesehder wird der größeren Bestehdung, mehrere Dörfer umschen, die deutsche Brume kreise weiteren Bestig zu erwerben. Dort sind die beiden Güter Blandau und Plontowo, welche über 9000 gestar umsglien, schon im Eigenstum der Kommission. Diese Bertabren, tymnlichs mehrere Ansiedelungen um eine Stadt zu legen, ist ein Ergebnig der Kostonien gewährteistet. Die Deutschen müssen in neuen Stochen der eindauernsche Gedelsen der Kostonien gewährteistet. Die Deutschen müssen in neuen Volgen der in neuen von der

em dauerndes Gebeihen ber Kolonien genährteiltet. Die Deutschen missen intefentigen Zahl bei einander undenen missen intefentigen Zahl bei einander undenen Wecken in wenigen Wochen der Ausberarth zusammerktit, wird en sich mit eine Boetenlamen Becklerage zu beinfen beber, der Ausbendung des Artikels 76 der Reichberteilung, aus Inlas der Ausbendung des Artikels 76 der Reichberteilung, aus Inlas der Ausbendung des Artikels 76 der Reichberteilung, aus Inlas der Ausbendung des Artikels 76 der Reichberteilung der Buchen der Ausberteilung der Erhächelsfolge im Farfenthum Livpe-Detmold. Wiede delung der Erhächelsfolge im Farfenthum Livpe-Detmold. Wieden der Lippe-Detmold für der Der Lippe-Detmold für der Erhächelsfolgen der Erhächelsfolgen der Artikelse des Gegenwärtst die Erhölegerichlich außer Jowelle auf eine Erhölegerichlich außer Jowelle aus der Erhächelsfolgen der Erhäche der Beine Gestleten, der unn vom Farfen Erhölegerich der Erhächelsfolgen der Artikelsfolgen der Erhächelsfolgen der Beine bestieben der der der Lippe-Detmold gegenüber der Schulber der Schulber der Schulber der Erhächelsfolgen der Erhäche der Mindie Ausberd gegenüber. Das mit der landesgrießlichen Krafelung der Erhölegeriche der Erhäche der Schulber der

Bur Ermordung ber Raiferin Glijabeth.

Givilbehörde der rechten Uferstadt Genf ausgefertigt und be fagt vorläufig in seiner wörtlichen Fassung nur, "daß Elisabeth Amelie Eugenie Kaiserin von Destereich, Königin von Ungarn, in Beau Vilvage am 10. Exprember 1888 um 2 Uhr Rachmittags gestorben ilt." Die weiteren gahreichen Titel der Kaiserin werden nachträglich nach Angade des österreichigtung kondlus der Urtunde eingestigt werden. Der Alft ist unterzeichnet von Berterium der Kennen, dem Kathe der Berwaltungsbehörde.

Die Uberführung der Leiche zum Bahnlof sindet morgen 8 Uhr früh in einsigden Farmen statt. Der Kompagnien Gendarmerte und Feuterwehr begleiten den vierspännigen Leichenwagen. Diesem sogen die Kaiserin, damm der Bundeskatzt und Kantonisrath. Sonst nimm Aktendam der Angaben der Kaiserin, damm der Bundeskatzt und Kantonisrath. Sonst nimm Aktendam der Angaben der Kaiserin, damm der Kundeskatzt und Kantonisrath. Sonst nimm Aktendam der Kaiserin trägt und nicht den einer Gräfin Hohennutz, unter welchen die Eunorbete reiste. Das Insganton wird also auch offiziell nicht mehr beibedalten. Troßben glaubt nun, das Desterreich Ungarn nicht die In als eiler und des Bud der der Angang Kowenber sindstynden. Den Benfer Gerächten oder Unstand Prometreich unter der Kaiserin, welches bei dem Winder Angang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte oder Unstang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächten oder Unstang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächten der Aufang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Unstang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Unstang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Aufang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Aufang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Unstang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Aufang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächten der Aufang Kowenber sindstynden. Den Genfer Gerächte der Engerzogen Warte Kallen und kannton der Genfer Gerächten habet der Kowen der Kannton vor der Genfer Gerächten der Genfer Gerächten der Genfer Gerächten der Genfer Gerächten der Gen

XXIV. benticher Juriftentag.

Bofen, 12. Ceptember.

Die erste Plenarversammlung taat heute früh im Hotel gum Stern gusammen. Jum ersten Borspeinden murde Reichsgerichtstat Dr. Stenglein gewählt.
Sodam begrüßten Geh. Rath Dr. Liese o namens der preußischen Justigministeriums, Web. Rath Dr. Etruck mann in Mannen des Keichsjustigamtes die Kersammlung, indem sie, auf die Brücksplusten ist der genammlung, indem sie, auf die Brücksplusten sie Kersammlung, indem sie, auf die Brücksplusten geneinen das der die gegeberischen Arbeiten der legten gabrischen beinweisend, auch den diessährigen Verathungen besten Erschlusgermeisten Rittling hiefe die Kerschienzum Vonnen der

Mintebeit des Juristentages dei den großen gefesgederischen Arbeiten ber letzten Adhrechte binnesiend, auch den diesjährigen Berathungen besten Erschlichen.
Derbürgermeiter Bitting bieß die Archienenen Ramens der Stad Wosen willschmen. Unter lebosten Birdissäuserungen der Beraumigung jührt der Veldere aus, nie Stad und Kroonip vom der Tagung des Juristentages eine Stärtung des prensissen der Stadischendens erwarte, den die persensisie Rozierung durch eine wertausschauende Bolitik zum Segen der Produit unt urchausschauende Bolitik zum Segen der Produit unt urchausschauende Bolitik zum Segen der Produit unt erkausschauende Bolitik zum Segen der Produit unt vorlausschauende Bolitik zum Segen der Produit unt vorlausschausen Bolitik zum Segen der Produit unt vorlaussch

stantenberent weicher in die Lage fonnten werden, öffentlich bei mit eine Auflage den die Angeleich der Aber der die Auflage der Auflage d

Damals besand ich Spanien auf dem Sipfel seiner Macht.
Die halbe Erbe soft stad unter Philipps Zerber. Die Herrlichteit währte allerdings nicht lange. Schon 1640 ging der portiegteist währte allerdings nicht lange. Schon 1640 ging der portiegteiste Philipps Aufleitender Schon 1640 ging der portiegteiste Philipps Aufleich von der Andelse und bestehen. Die Filiangen des Andes waren gerüttet, troß der sind Philipps Mart (nach unspense Selbe), die und 1531 bis 1594 aus Amerika nach Spanien sollen. Der Bertind der Unterdrückung der Richerlande folsete allein gegat 2500 Millionen Wart. Der Brachtbau des Sekorial, eines ganz dem disseren Garafter seines Erbauers ausgenätzen Scholies, verschlang gleichfalls ungeheure Cummen. Im Ganzen werdrauchte der König während seiner Alfährigen Begierung 15 Milliarden Wart; die Scholiens die Franklich der von der Ande hinterließ, betrug 4 Milliarden. Die Beoliferung date sich und Richerlang. Sie Sekorial und Richerlang Geschen Scholiens der Scholiens der Andels die erfehren der Scholiens der Schol

übertragen, empfand er solchen Haß, daß er ihn gu ermorden beschloß. Unvorsichtig genug, verrieth er sein Geheinmiß im Beichstuhl, worauf ihn der König gefangen setzte und sint den Reit eines Zebens als einen Wähglimigen beschabeln lieft. Durch den massenhaften Genuß von Eis, sowie durch andere mit seinem Berlangen nach Kilblung gulammenchängenden Wanipulationen — ließ er sich doch logar sein Bett mit Sis durchfälten — zog er sich eine költliche Krantseit zu. Niemand betrauerte den Zod des Ungläcklichen, als seine Stiefmutier Cliiabeth, König Biltipp leibi starb erst 30 Jahre späten Aben Bellich sich seine Stiefmutier Cliiabeth, König Biltipp leibi starb erst 30 Jahre späten Aben Bellich sich seine Stiefmutier. Benig Thranen mögen um den Tyrannen gestossen seinen. Benig Thranen mögen und ben Tyrannen gestossen seine wirst, erweckt ebens irrige Wortsellungen vom ihm, vie wir sie von seinen Erigeborenen erstalten. Benn Maraus Bosa ihm zurut: "Sie waren gut," so spricht er damit die Wahrheit der Seichige in da nus Beite der lassen was erstellen, wie

"Jüngst tam ich an von Flandern und Brabant Da traf ich auf verbrannte menschliche Gebeine,"

"Bu einem Rero und Bufiris wirft Dan Ghren Ramen"

nyu einem Vero und Bustris wift Wan Herre Namen" ben wahren Charafter des Monarchen ahnen. Schiller, der Geschichtschreiber, erweist sich jeter gefreuer als Schiller, der Dicker. Die Charafterstift, weichge er in seiner "Geschichte des Abfalls der Piederlande" von dem Turannen entwirft, ist ebends tressend gerogartig. "Dwei Begriffe", beist es darin, "sein Ich al. den der von der Verlagen der der der die Schillen der Verlagen der der der der der der Geist aus. Sogistmus und Veltgion sind der Juhalt und die leberschrift seines gangen Lebens. Sein Glaube war grausen und finster, deren seine Gottheit war ein schredliches Wessen. "Die noderne Forschung hat dos Irtheil unseres Lieblingshösters bestätigt. Der Rame des sinisteren Mannes erhielt seinen Plat unter den blutigsten der Gelchichte, und wenn Spanien aus Anlaß seines 300. Zodestages sein Amdenken berausbeschwert, so wird es mit Flüchen und Verwünschungen geschehen.

n Ber. rde. — 18 Uhr armerie

Namen

atte das Ifühlte. ein gur

ember. del zum

ingen bei ingen bei bving von reußischen durch eine ftigen be-s Reiches e für ihr

Fürsten echts erst tage ver-hren ber Mt. füt Denfinal Es be-

Reichs. Frage: fer die er durch

morden niß im für ben n lief ambere igenden nit Gis iemand fmutter fpäter Leiden.

fa ihm eit ber

und enten

em spinaren und die Kusjahlung nicht angemeinen.
Ge felloß fich hieran eine längere Besprechung, an der fich Spinlitus Dr. Hille-Wellin, Justigrafh Beeth-Nürnberg, Brofessor Dr. Eineccrus u. A. betheitigten.
Die Berjammlung ertheitte den Borichlägen des Brofessor.
Dr. Brunner zu 1-3 ihre Justimmung, febnie aber Pof. 4 ab.
(Aortiegung folgt.)

Herbstabgeordnetentag des Kreisfrieger-verbandes Bitterfeld.

Geitem fand bierfelbi der Derbladescohnetentag des Kreistriegereburbandes Bitterfelb.

M. Dit au, 12. September.

Geitem fand bierfelbi der Derbladescohnetentag des Kreistriegeretehandes Bitterfeld indt. Der gabie Endie der Rhegeröntet tauf om Bitterfeld ider Böröig fommend Bosmitags 10% Iller mit der Girchaden in Etumedorf ein. Dier wurden fle von einer Rhesonden in Etumedorf ein. Dier wurden fle von einer Rhesonden des Bereins, Derm Gutschafter und Dittau, mit dem Chremoeffigenden des Bereins, Derm Gutschafter Magdel bereit fiehenden Ragan geleitet und vermittelli deite nach Offitzu au, aufgeitellt. Zeht der mit der Kniegerweren fich unter Führung seines Borfligenden, Derm Gutschafter Gramm, aufgeitellt. Zehter bei Borfligenden, Derm Gutschafter Gramm, aufgeitellt. Zehter der Steften der Steften der Steften der Gesten der Gelieben Bereits des Zuge um die inter der der mit der Mögeschaften durch der Griffe der Genam aufgeitellt zu. Z. Blücher Bereits des Zuge um der Steften der Mogen der Gelieben Bereits der Stude und der Gelieben Bereits der Stude und der Gelieben Bereits der Stude der Gelieben Bereits der Studen Gesten der Gesten und Studenberen von Erten andere Gesten und Studenberen der Gesten und Schricheiten ber Gesten der Gesten und Schricheiten besten der Gesten und Gesten und Schricheiten besten der Gesten und Gesten und Schricheiten besten der Gesten und Schricheiten der Gesten der Gesten und Schricheiten der Gesten der Gesten und Schricheiten der Gesten der Gesten der Gesten der Gesten und Schricheiten der Gesten und Schrichen der Gesten der Gesten und Schrichen Gesten der Gesten der

Beer und Marine.

Chatalter als Major hat erhalten: Fren. v. Glaubig u. Allengabel, Mittm und Esfabr-Seft à la mite des Kir-Regis. 7 und Sefter keit dem Militäreskeitinitutu. Ju Necklet, find befrodert ins Gefeckle. Vering zu Siolberg Sinckent fon Militäreskeitinitutu. Ju Necklet, find befrodert ins Gefeckle. Vering zu Siolberg Siolberg von Nür-Regis. 7. Boje vom Hullandert 12 und fommandert als Anjorden er Kriegsfaule in Glogau. v. Dind lage, Mittm vom Militaren Regis. 71. 16, jum Gestadrechte einannt. Den Gebarter els Major dat erbalten von Geldberg einannt. Den Gebarter els Major dat erbalten vom Fedart. Pagt. 4. Begis mit den Bletzeiter der vom Fedart. Pagt. 4. 11. der Dette und Statecklessen von Sieder der von Gebart. Pagt. 4. Under Erklung à la suite des Negles, mit em 15. Olt. d. 3. als Lehrer ur Kriegsfaule in Hannover verfett.

Chiffsbetvegungen.

Theire Detvegungen.

Baien. Das englische Schulzschwader, besteben aus den Schissen, "Maleigh", Kommodere Chmunder, bestehend aus den Schissen, "Maleigh", Kommodere Chmundere Spee, "Bolage", "Champion" und "Klevgalder", sil am 12. September von Siecksolm erfekt einzertossen, dealkstigt die Freitag den 16. September der eine Bestehen Schissen von Schissen und eine Bestehen Schissen von Schissen und 18. Sept. der Kommoder 18. Sept. der Kommoder 18. Sept. der Kommoder und 18. Se

Bismardbifte in der Walfpaffe. Der Allbeutsche Berkand gedentt, wie Utoscher Der Halfpaffe. Der Allbeutsche Berkand gedentt, wie Utoscher Der Halfe untätilich der Zagung desicken in Blangen mittgeite, Sammuliegen der Bismardbifte zu vereinfallen, die im der Bollaglich der Bismardbifte zu vereinfallen, die inder Bollaglich der Utosche Bulleting fürden fol. Gliechgeitig desdikichtet wan, an die maggebeute Stelle eine Bettimmig nichten zu ichten, des Indates, daß in beragtem Fall eine Ausstelle Bettie eine Bettimmigen dem Bestimmigen dem Bistien in der Malfallageltenden Bestimmingen gemacht werden möge, wonach erft 10 Jahre nach dem Zob größer Männer ihre Büsten dasselbift aufgeliellt werden bürfen.

werden Dürfen.

Biladelphia latt. Durch die Gewalt der Typloston wurden Beiladelphia latt. Durch die Gewalt der Typloston wurden der Estladelphia latt. Durch die Gewalt der In affen auf der Estle gefoddet, 18 Berlonen werden vermigt; fie ins multmassiku unter den Trümmern begraden. Die Urlache der Explosion ift noch underantt.

underannt.

Grembentlifte.
Grond Dotel Bode. Genetaksonial der Bereinigten Staaten von Amerika Guitan Aleinverer nebit Genachin und Sohn aus Dredden. Mittengulsdesliger Baron von Breşa aus Wefende (1961).
Buron d. D. Slome aus Eredden. Brond den von Gebrufft aus Deitin.
Euperintendent Uederfählte aus Dels Odderfall. General Gereitig aus Setzie. Selbertiel den der den der General den General den der General den der General den der General den der General des Generals des Gener

Gerant war til a für ble Readtion De. Wattiper Getrenverbert, onte Eprechiusen ber Rebattion von F.-II für formitige. Alle bie Readtion betreffenten guideffin nich nicht ver fon lite. inneren telebalta . Ar bie Mebantion ber Calleforen Zeitzurg in Salle a. S.", m abreiften.

Amtliche Bekanntmadjungen. Städtifche Rommiffionen.

iquing am Dinicitals on 13.6 cept. d. Nachm. 5 Uhr im Kommissionskinner. Tage 6 or 7 d n ung: 1. Antrag, die Achdenstondes Antrag des Antrag de

planes der Stiftung Abetheiberub pro I. Just 1898 bis 3'. März 1899; 4. Mittelbewilligung gur Hortgewährung der Diaten für den juritlischen Geliffanteiter; 5. Beschaftung eines Electomotors für das Nathöskellergebäude pp.; 6. Sonstige Eingänge.

Befanntmachung.

Die Magistrate, sowie die Serren Gemeinde, und Gutsvorsteher ersuche ich, die Zetatessfenter-Jus und Albgangskisten für das 1. Dalbjahr 1898/99 bis zum 20. d. M. an mich einzureichen. das 1e. a. S., den 12. September 1898.
Der Vorsigende der Einfommenstener-Veranlagungsfommission sür den Saaltreis.
J. N.:
3. N.: 2545 E. von Jacobi, Regierungs-Assession.

Befanntmachung.

Henneberg-Seide

- nur cot, wenn birett ab meinen Fabrilen bezogen - fawarz, weiß und fardig, von 75 Pfg. die Mk. 18.65 p. Meter - in den modernsten Georden, Harben und Dessin. An Private porto- und steuerfrei ins Rus. Muster um-

G. Henneberg's Seiden-Fabriken (k. u. k. Hoff.), Zürich.

Fernspr. 1007 Lampen, Kronen.

Judlin's Färberei

Königl. Hoflieferant, Gr. Steinstr. 82.

Billigste Reinigungsanstalt Anzug 3 Mark. Kleid 3 Mark.

Familien-Nadrichten.

Familie II. Jian pring tell.

Betlobi: It. Citie Gade mit hen. Hoftpratitant Bere (ReihColberg). It. Levele Blente mit hen. Dr. Lude (Magosburg-Salberiaod). — Fel. Margarethe Geadau mit hen. Dr. Lude (Magosburg-Salberiaod). — Fel. Margarethe Geadau mit hen. LevelTeirenberg (Kinighdom-Magodeburg).

Seboren: Ein Sohn: Hom. Karl Charti (Magdeburg). —
Eine Toditer: Hom. Hoftliffitett Staff (Rholba). — Hom.
Rubolf Geospiethig (Salsjurt). — hom. Mittergutsbeftger Riefel
(Großmellich de Scholbeim).

Grift orben: Frau Bertha Echief (Hona). — Fel. Selene
Seidel (Jana). — hen. Loptier (Jona). — hen. Craft Güntler
(Goderau). — hen. Prau Emma Kaiferling.

Brus Baroime Eimon (Roordagien). — Frau Karoime
Eimon (Roordagien). — Frau Emma Kaiferling (Magoeburg).

— Fel. Bertha Cliter (Braunschweig).

Sente Abend 8%, Uhr enticklief sauft nach turzem aber schwerzem Krankenlager mein berensgauer, sorgiamer Mann und Bater, unser lieber Sohn Schwiegersohn, Bruder und Schwager, der Hostickenant Kanfmann Herr Kurzo Zorn.

Um ftilles Beileid bittet im Namen ber hinterbliebenen Salle a. S., ben 13. Sept. 1898. 0580] Elisabeth Zorn geb. Stade.

Dankfagung.
Bur die Beweise herzlicher Theilnahme bei dem hin-scheiden und Begradbniffe meines inniggelieften und unver-gestichen Gatten, unferes liebem Schwagers und Onfels, des Bremiertientenants

Premiertentenants

William Kohl
fige ich bierdurch gugleich im Ramen der übrigen hinterbilebenen meinen aufrichtigti berglichen Bant; besonders Bant dem Derne Banto Bilgel für die tollteichen Barte am Grade bes Entschlesen. Auch Dant dem Kriegerverein, der ihn zur letzen Auch getragen und begleich tal.

Berthn Kohl geb. Brandt.

Landsberg b. Halle, den 12. September 1898.



Leistner's Waldhaus.

Donnerstag, den 15. September Gr. Extra=Concert 1. Waldfeft

von Rachmittage 4 Uhr bis Abends 10 Uhr, verbunben mit Rennion und italienischer Nacht.

Max Friedemann. Gutrée 30 Big. Carl Leistuer. Es verfehren nur die hier angegebenen Büge ab Halle: 220 330 630, 720 Uhr. Jur Rückkahrt fieht ein Extra-Zug um 11 Uhr zur gest. Senuchung bereit und haben hierzu Actonebillets Gülftigfeit.

Actien-Malzfabrik Eisleben.

Gieleben, ben 10. September 1898. Der Borfigende bes Auffichtsrathes.

Wildhagen'sche Frauen-Industrie- und

Fortbildungsschule nebst Seminar für Handarbeitslehrerinnen.
Der Unterrieht beginnt am 6. Okt. und umfasst die Fächer; Hand-u
Maschinennähen, Wäscheu. Kinderconfection, Putzmachen, Buchführung
Deutsch, Lietartur und fremde Sprachen, Zeichnen nach der Natur und Bntwerfen von Mustern für Stiekereizwecke, Kunststickerei in allen Techniken
klüppeln, Knipfen, Gobelinwirkereri. Neu eingeführt wird die Hochbunststickerei
mit der leicht zu handnabenden kleinen Stiekmaschine.

Töchterpensionat. Ponsionspreis jährlich 500 Mark. Halle, Helmrichstr. 1. Frau E. Gehrts-Wildhagen

Kaiserbad Schmiedeberg, Bez.

für Rhenmatismus, Gicht u. Frauenleiben, ift fpeziell für Winterfuren eingerichtet und bauernd geöffnet.

Dr. Schuckelt. Musführliche Profpette burch

Zur Kapitals-Anlage

haben wir $3^{1}_{12}^{0}_{00}^{0}$ u. 4^{0}_{0} bis 1908 unkündbare Hypotheken-Pfandbriefe stets auf Lager. Friedmann & Co., Bankgeschäft.

Halle a. S., Leinzigerstr. 36.

Clünkörder ma

Aug. Haberland, Mittelstr. 2.

Installateur für Gas-, Wasser- u. Heizungsanlagen, Closet- u. Badeeinrichtungen. Lager von:

Gaskronen, Ampeln, Lyren u. s. w. in grosser Auswahl Empfehle Selbstzünder, spec. für Schanfensterbeleuchtung

Prima Block-Eis

0508)

J. M. Böhen, Stettin. Delegramm-Abreffe: Spediteur Bohm.

Tiemen-Ulanen, Sanjiegel, mossedicht, 100 —m. a 125, 140, 180 Mt., 2Bagen-Blanen, Andres Blanen, erte groß, Nachs-Sead, à 15, 17, 19 Mt., 2Bagen-Blanen, ert. a 200, Nachs-Sead, à 15, 17, 19 Mt., 2Bagen-Blanen, ert. a 200, Nachs-Sead, à 15, 17, 19 Mt., 2Bagen-Blanen, ert. 30, nachs, 100 Mt., 2Bagen-Blanen, Zur Ernte:

Walhalla-Theater.

Walnalla-Ineater.
Direction: Rich. Hubert.
Mr. Carlos Caesaro mit seinen gumnalitid e guulbriritiden Bunber Dunben. Ciriginetti Seuniationetti)—
Messrs. Remare und Rilay, multeride greentiete. Mr. George Arvey, Handlageriti. — Die Geschueher Geschlebe, Drighand-Gesangs-Ductitien. — Fraulein Hinna Felsing, Lieber und Dorretten Belange. Lieber und Hinna Gesangs-Gumnassitet un achtsfachen Strick (Nut. 2014). Beginn 8 libr. Ende gegen 11 libr.

Wintergarten.

Rut not 3 Borffellungen.

Ben-Ali-Bey's

Zanber und Wunder.

Breite D Blüge: Beiten Sin 1,50 BR.,
L Benet B. Bl. II. Barout 50 Bf.,
M. Discoverlouf: Betero. Sin 1,25 BR.,
L Baroutel SS Bfg., II. Baroutel 40 Bf.,
Der Bornerlouf: Betero. Branutel 40 Bf.,
Der Bornerlouf if in Den Gigartenbandlungen Der Derren H. Stoye u. Steinbrecher & Jasper.

Freitag, Den 16, September Freitag, ben 16. September
Abschiedsvorsteilung.

Deutide Reidsfedtidule. Sechiverband galle a. S. u. Umgegend.
Die für Geptember fällige Berbandsfigung findet am

ginng findet am
Domnereliag, den 15. Miles,
Domnereliag,
Dom

Von der Reise zurück. Prof. Seeligmüller. In dieser Woche

impfe ich täglich von 2-3 Uhr.

Dr. Schreyer.

Von der Reise zurück. Dr. Beleites.

Aktien-Bierbrauerei Querfurt.

Uleriurt.
Die diesjährige ordentliche Generalberfammlung foll Freitag, den 23. Seviember er., Radmittags 3 Ust m., Gedigenhaufer ist Ehrlichen dagebalten werden.
Die Herren Allionare laden wir mit der Hite und bemerken, daß die Legitimation durch Borleung der Kalone erfolgt.

Angesordnung:
1. Redenficheffserlicht inter daß abgelaufen Gefäglichen, der daß bie Steinmanden der Gefäßlicher, Legitagen und Bervorndung des Reingewinnes.
Dechantung der Sahresecchung.

2 orfommigseitung ber Johrestrofnung.
Des Meingewinnes. Defreitrofnung in Johrestrofnung.
Mann, Gerinne um Zerluftrofnung.
Mann, Gerinne um Zerluftrofnung.
Mann der Gefellicheft jur Einstige für die
Geren Alffomäre aus.
Lucefnut, den 7. September 1898.
Er Borstenbe des Aufsfichtstathes.
C. Koch.

Auskünfte

über **Geschäfts-** u. **Privat**verhältnisse ertheilen prompt und discret auf alle Plätze der Welt [9014

Beyrich & Greve,

Internationales Auskunftsbureau, Halle a S., gr. Ulrichstr. 42, 1. Fernspr. 652.

Benjon in feiner Hamiltoner in feiner Annitie Benjifthigung der Schülertinnen, forgi. Miege und Beaufifthigung der Schularbeiten und für erwadiene, jung Wädden zur weiteren gesellschaftl, muttal, praft. 2c. Auskilbung. Geprüfte Lehreit und Muttlefterein im Saufe. Morell unter L. d. 9741 beförd. Rudolf Mosse, Salfe. (0315

Baudour-Fursey, Bilhelmitr. 4 Rational-Sprach-Juftiint, Methobe Berlin, Frangof., Englifch, Italienifch. 1897 120 Schiller. Profpefte gratis. Freyburger Trauben-Essig.

Freyburger Trauben-Essig.

Von meinem, dem Publikum schon längst bekannten echten TraubenEssig, wozu hiesige kleine Weine verwendet werden, der daher auch dem bestea
rhömischen Wein-Essig weder in Aroma noch an Stärke nachsteht und sich desshalb
vorzugsweise zum Einmachen der Friehte eignet, halten Lager in:
Altranstelt: Herr Paul Kleiner.
Altranstelt: Herr Fulkenen.
Altranstelt: Herr Gust. Schurig.
Attern: Herr G. B. Kohmann.
Ammendorf: Herr Gust. Schurig.
Attern: Herr F. C. Brickner.
Berchauf: H. Kamprad.
C. W. Glähn.
H. Kamprad.
C. W. Glähn.
H. Kamprad.
H. Kannisider.
H. Schneider.
H. Kannis
H

Giebichenstein; Herr A. Reichard;
Gräfenhainichen, R.; Schmölgrussens: Herr Apoth Hesse.
Greussens: Herr Apoth Hesse.
" Hern. Kurzhals,
" Aug. Müller,
" Fr. Toolle Jr.
Gröbzig: Herr Albert Fuscheben.
Halle al-S. Herr Albert Jeseleben.
" Hern. Karrhals.
" F. Beerkoldt.
" Barmann.
" Hen. Castedelle.
" A. Blat.
" Hern. Castedelle.
" Hern. Castedelle.
" Hern. Castedelle.
" Hern. Castedelle.

A. Blau.
Otto Bornschein.
Herm. Castedello.
With. Franko.
P. W. Glasser.
Garl Güstel.
H. W. Haacko.
Franz Hanmer.
Heraz Hartlek.
Julius Herbat.
Julius Herbat.
Julius Herbat.
Julius Herbat.
Heraz Hartlek.
Lobar Klipsch.
C. A. Krammisch.
Garl Lange.
Herren Gebrüder Mulertt,
Herr Ernst Ochse.
H. J. Reussner.
Wilk. Rössler.
Wilk. Rössler.
W. E. Schmidt.
Franz Stein.
L. Stückrath.
Max Thummler.
Herren H. Ghr. Worfler & Co.
Langen. Herr W. Meyer.
Ledt. Herr W. Meyer.

n Herren H. Chr. Worther & Co.

"Gobridor Zorn.
Heldrungen: Herr W. Meyer.
Hühnstedt: Herr Wilh. Weise.
Höhnen ölsen: Herr Otto Jacob.
Holleben: Herr W. Abrecht.
"Herr W. Abrecht.
"Herr W. Abrecht.
"Herr W. Abrecht.
"Herr W. Horren.
"Herr Bich. Radecko.
Louis Skolz Nachfolger.
Kous es berg: Herr Wilhelm Hilde.
Kösen: Herr Wilhelm Apitzsch.
"Fitz Heckenberg.
"Fitz Heckenberg.
"Fitz Heckenberg.
"Garl Schleicher.
Krausch witz: Herr G. Göbring.

Dio Wolmosziorfalwirk.

WASSER

Wiehe: Horr Arthur Franko.

Ad. Gerlach.

Paul Gutsmuts.
Ernst Günther.
Robert Schirmer Nachf.
Weissonfels: Herr Paul Kuhno.

Eugen Müller.
Bugen Müller.

Eugen Müller.
Robert Schirmer Nachf.

Fügen Müller.
Robert F. Pätzold.
Nachf.
Hichard Rausch.
Richard Rausch.

LOTO Römana.

Zeitz: Herr F. E. Hartschlag. Wettelrode: Friedr. Sch Zeitz: Herr F. E. Harts Die Weinessigfabrik von E. Fiedler Nachflg.

(hegründet 1841) Inhaber: W. Schadewell, Freyburg a. Unstrut.

Ladebeck's felbftthätige Sitz - Douche.

R. Küster.
H. Meitz.
A. Oelschig.
Otto Wobig.
Karl Diener.

Niedertopfstedt: Herr M. Fickewirth.

Neuhaldensleben:
Horr Reinh, Herrling,
D. Röder.
Arnold Zabel.
Osterfeld: Herr Fr. Brüutigan.
Querfurt: Herr M. Haverlandt.
H. Röser.
P. F. Schneidewind.
C. Schrader.
Oscar Topopinana.
Frit Vondraa.
Frit Vondraa.
Rossloben: Herr H. Dickskon.
Aug. Rinhiko.

Rossloben: Herr H. Dickskon.

Aug. Rühlko.

Aug. Rühlko.

Herm. Töge.

Rottendorf: Herr E. Grosche.

Sangerhausen: Herr C. Felling.

Schafstedt: Herr Otto Künass.

Schladebach: Herr Gustav Koth.

Schlidau: Herr Otto Buchman.

Schkeuditz: Herr F. E. Hüthig.
" " Hermann Nau
" Adolph Rühl.

", Adolph Rahl
Schkölen: Herr A. Gottschalg.
Stassfurt: Herr A. Meyer.
Stössen: Herr Louis Poser.
Teuchern: Herr C. Schaufuss.
Trotha: Herr C. F. Schubert.
Wettin: Herr Wilh. Grobe.
", Feeder Stoye.
Wiehe: Herr Arthur Franke.
", Ad. Gerlach.

Neuhaldensleben: Herr Reinh. Herrling.

Batentirt in allen Culturftaaten.

Patentirt in allen Culturstaaten.
Prömit auf ber
Södi-Thir. Industrie Ausbirtlung Leipig 1897.
Dieler fontifür Reinflächten Lepvard fil in jedem Jimmer ohne Heiburg im Gebrauch, bedarf seibt zu mehrmaliger Benuhung unt Zestentung leibt zur gehendliger Benuhung unt Aufleiben und erfent vollkommen Sizivanne, Pidet, Inighad re.
Pidet, Inighad re.
Don medizinischen Audoritäten empfolien, sahteride Ausertennungsfüreiben. Gebrauchsanneniung wird beigegeben. (0030)
— Preis 28 Wart ver Nachnahme.

H. Ladebeck, Leipig,
Miczanberfrinfe 14.

Bertanisfiellen in Solle a. S. bei:
Gustav Brose, Schijderfrinfe 96 unb
A. L. Müller & Co., 6 r. Steinftr 41

Dit 1 Beilage.

Motationebrud und Berlag von Otto Thiele, fur Die Injerate verantwortlich beinr. Ditermann, balle (Saale), Beiprigerftrafe 87.

Mitti

Por per größte großes ep nannt, wier fich eir Schöpfer pollendete murbe ar

Der 9 Den Be:
Bebau Apelti
Berathur
Berathur
öfters be
an tra
für die
Balfit
Brom
ann
für b
Brom
Magiftr
Magiftr
Magiftr
mehmi
menn
Kim m
Sigenth
fictifel

> mühen Theil o mirth licher Iandwin Sülf fohl, Prob ben 1 worden Infpet Beit 1

famt als ein Sall fleir ft und Unnal ber K ift h Bebeb Beri suferti bereite bereite

in Abfer Anna fein t an bei den S baup Des feien nach mögl Bute Berk und eifen au fo weifi au t lich die

die Sal der Rie

Landeszeitung für die Provinz Sachien und die angrenzenden Staaten.

Tägliche Geichichts-Notigen.

Bor 577 Jahren, am 14. September 1821, flarb in Ravenna ber größte Dichter Italiens, Dante Alighieri. Durch fein großes evifches Gebicht: "Divina Commedia" (göttliche Komödie) genannt, worin Die gange Beisheit Des Mittelalters niedergelegt ift, bat er fich einen unfterblichen Ramen erworben. Dante war außerdem Schöpfer ber poetischen Sprache ber Italiener, die in feinen vollendeten Berjen Bohlflang, Milbe und hobe Kraft vereinigt. Er murbe am 27. Dai 1265 in Morens geboren.

Sallefche Lotalnadrichten vom 14. Geptember.

Salleiche Islandrichten som 14. September.

Dan Maddund wierer Original-Aeregiondengen in mur mit demticher QuellenMandound wierer Original-Aeregiondengen in mur mit demticher QuellenMie Bankommissen die gevanzellen im disten eigung über den Berkaus von Begevanzellen im disten eigung über dem Aufleiche Gerkaus der des gevanzellen im disten lichen ist des gevanzellen im disten eine Geschaften der Geschaften der Geschaften der Geschaften des geschen des geschaften geschaften der Geschaften der Geschaften geschaften der Gesc

Abeil gewodenen ministeriellen Amweizung, ihren Vedarf an lands wirthschaftlichen Produkten direkt bei den Lands wirthschaftlichen Produkten direkt bei den Lands wirthsen zu decken. So giedt z. g. die Direktion der Königs lichen Strafanskalt zu Gallen a. So werch Vermittelung der Landwirthschaftskammer für die Proving Sachsen den interessitäten Landwirtsschaftlichen Archien bekannt, daß sie beschächtigt, vor Allem Suksenschaftlichen Archien zu Sachkrühen. Wasie Sülfenfrüchte, Rartoffeln, Ableüben, Weiße tobl, Zwiebeln, Milch und Käse direst von den Produzenten zu bezieben. Der Ausbietungstermin ist auf den 10. October d. I. wormittags 10 Uhr. angelett worden. Rähere Ausklunfte werben im Gelchäftszimmer des Desonomies Inspettors der Königlichen Strafanstalt halle a. S. täglich in der Zeit von Worgens 8 dis Mittags 12 Uhr und Nachmittags von

Beit von Morgens :

Anhertoes der Königlichen Strafanfalt Hall a. S. täglich in der zeit von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr und Nachmittags von 3 die 6 Uhr ertheilt.

Am mer zu halle a. S. hatte es in ihrem leigten Jahresberührer, and der die die einen Aledellund dezeichnet, and der Erfend bei ha no et ist am mer zu halle a. S. hatte es in ihrem leigten Jahresberührer, and der Erfend der die die eine Aledellund dezeichnet, ab der Erfand bij du ppen in in Itein er weit, schopfei der Einliefer er von Erfand ihr an der Itein er eine Gerührer des Annahmeitellen würde die Inliefer er von Erfand der genochtung der Annahmeitellen würde die inliefer er von Erfand der genochtung der Annahmeitellen würde die inliefer er von Erfand der Einlichtung der Annahmeitellen würde die in der eine Entlatung der Berfand die Erfand der die hatte die Erfand der Erfand d

1897 2294.93 2378.77 2389.41 7054.11
1898 3061.82 3111.25 2314.92 8887.99
1898 mehr 23111.25 2314.92 8887.99
1898 mehr 2111.25 2314.92 8887.99
1633.88
— Aidfrige Rahfahrer-Leiftungen hatten am lettem Somitag die Herren Ernft Weiser, Existesphwart und Midglied des Joulieldem Nachabrer-Geschlichett, zu werzeichen. Auf einfligigem Richterad legten dieselben auf der Erteck d. alle 28 itieter led. Wickertad legten dieselben auf der Erteck d. alle 28 itieter led. Wickertad legten dieselben auf der Erteck d. alle 28 itieter led. But den auf der Deligich Vredna. Led. Durch die Vredna. Led. Der die die Verfung dahen sich der die Verfung dahen sich der die Verfung dahen sich die Gestung dahen sich die Verfunde des deutschaften der Vredna. Der die Vredna.

Die Echneiber-Innung bieft gestern Abend im "Alten-burger Dof" eine weitere Berjammlung unter der Leitung des herrn Stadtrath Don't g. als Bertreters der Aufschisdehorve, od, in welchee beschoffen murde, in der Hoge als In an ag ein nu na gu gelten. herauf murden die Ctatuten burcheratten und reftgestelt.

festgekelt.

— Ter Berein für bereinfachte beuifch: Stenographie in Giebigenftein, der jest 54 Mitglieder gablt, befchoß in teiner geschäftlichen Seytember-Signing u. B., dos fünfte Stiftungsfel am 1. Ottober er in B ab Bittele firt durch konzert und B all festlich du begeben.

— Raddem der leite funktieftlich in 15 Zbeilnehmern erfolgreich berndet ist, foll in Kürge ein neuer

1. Oftober er. in I ab Witte find durch kongert und Valleilich au begeben. — Nachoem der leste Unterreidsburgin mit 15 Tebelinchwern erfolgreich berndet iß, soll in Kürge ein neuer Kurtigs eöffnicht werden.

— Reun Mis Beh, der Jamberfünstler des Worgenlandes, gab gelren feine erfte Sotree im "Wintergarten". Man muß aefteben, dann des Kongern eine erfte Sotree im "Wintergarten". Man muß aefteben, dann der Geschälte und Wortenbergen der Geschälte und Verschalten der Geschälten der G

Souren Ben-Ali-Bengs als hochinteressant und augert unterbaltend wärmstens empfohlen.

— Bu Balfallatheater nehmen am nächsten Sonntag die Rach mitt ag s. 28 or ift ell un g. en wieder ihren Ansang. 15. Sept., on 4 Ubr Nachmittags ab, wieder eines Der beliebten Wath.

— Ju Zeisners Waldhaus findet am Donnerstag, 16. Epp. von 4 libt Jachmittags ab, wieder eines der belieben Walde felte flatt.
— Nangen: und Gewichisterebiston. Jur Zeit wied von einem Beamten des städlichen Kladmites eine Revision der Baagen und Gewichte der den Gedichtelleute vongenommen, vovon wie die Austressende der Verleichte der der Gedichtelleute vongenommen, vovon wie der Auftressende der Verleichte der Haber der Verleichte der Haber der Geschlichten Geschlichten Geschlichten der Haber des und zu erei ein junger Menich und der der An the erstehen das das das der Leichten der Haber des Anderstelle fiehen und fich eine Der Verleichne bat das Had derstehen der Verleichte fehren und fich eine Der Verleichne der des Had der Verleichte, der der Verleichte der Verleichten der Verleichten Verleichten der Verleichten der Verleichten der Verleichten der Verleichten Verleichten der Ve

Rirchliche Anzeigen.

3. II. 9. Francen: Freilog, ben 16. Septor, Borm. 9 Uhr: Beidie und Phendmaftsteire; Archival. Manne.
3n St. Stephanus: Baulus-Gemeinde: Donnerstag, den.
5. September, Abends 8 Uhr: Dibeffunde, Göthifte. 6, part.; Pfarrer Bach.

Pfarter Bach.
An Set. Georgen: Donnerstag, ben 15. Sept., Abends 81/2 Uhr: Bibefftunde in der Jerderge jur Deimalh (Mauerfit. 7); Diaf. Witte. Freitag, den 16. Sept., Abends 8 Uhr: Bibefftunde; Cand. min. Keller.

Standesamts-Radridten von Salle.

Etandebamts-Radrichten von Halt.

Alebungen vom 13. September 1898.

Aufgeboten: Der Schmied Frieden, Kloppe, II. Malifir, 4 und Unan Seiderich, Wuchereite 3. Der Buchhalter Franz Leismann, Kiloloiffe, 6 und Bertan 180fe, Bolleben. Der Schloffer Gnitten Völlener, Krantenite. 20 und Brait Weisland, Berglit 5. Der Klofer Volleben, Aufgeben. Der Schloffer Streiter Volleben, Aufgeben 180fer 180f

Fojef haentjes, Magbeburg und Marie honnerbach, Wejel. Det Arbeiter Otto Schönig, Cennewig und Friederite Franke, Marien-

Asief čaenties, Magdeburg und Marie donnetaach, Weiel. Ter Atcheiter Otto Schönig, Sennewis und Friedertie Franke, Marien litafe II.

Sheichtlichungen: Der Greichte-Affeider Augen Moch, am Altraftor 6 und Annet Spering, Albrechtite. Al. Der Kellner Franz derzeit, Franchert. I und Num Absacht. Chamieblit. E. Amperet. Franz der der Verlage 25. Z. Dem Rittergutsbefter Coodin Melme, Pickenter. Dryandere ftraße 25. Z. Dem Rittergutsbefter Coodin Melme, Pickenter. Dryandere ftraße 25. Z. Dem Rittergutsbefter Coodin Melme, Pickenter. D. Landbert fraße 25. Z. Dem Rittergutsbefter Coodin Melme, Pickenter. D. Landbert Greicher. Der Schwied Ant Malther, Codifiertiv. D. Den Schwied Ant Malther, Codifiertiv. D. Den Maurer Franz Wäller, Weingaten 34, Z. Emilie Wartla.

Seftorben: Des Leibantis-Anherlor Otto Janber T. Martha, I Mon, a. d. Marienfliche 4. Des Vollegis Sergeant Jobo Donus mold X. todhych, Glaudertit. 19. Des Malter And Linte S. Kithur, 5. J., Frunosovate 21. Des Weithaffener Richard Frauender X. 5 Seth. Dryanderlit. 25. Des verit. Meldimenduare Setting S. S. S. Strunosovate 21. Des Wirthfachterin Ottiffe Herbergen geb. Erdone, fol. 32. E. Clitiabetherantendus. Die Wilter Sulten Großer, fol. 33. E. Clitiabetherantendus. Die Wilter Sulten Erdone, fol. 33. E. Clitiabetherantendus. Die Wilter Sulten Schone, 61. 33. E. Clitiabetherantendus. Die Wilter Sulten Schone, 62. 33. E. Clitiabetherantendus. Die Wilter Schone, 62. 34. E. Clitiabetherantendus. Die Wilter Schone, 62. 35. 64. 42. 35. Die Louisflehanten. Des Annetscher Schone Schone. 24. Septime 10. Des Tifcher Gulfan Aunie Schone.

Mus der Broving Sachfen und ihrer Umgebung.

And der Kroding Sassien und nar mit muttaer Cortan
ben kaadwad mierer Originsteinensprachengen in nar mit bungtaer Cortan
ben kaadwad mierer Originsteinensprachengen in nar mit bungtaer Cortan
ben kaadwad mierer Originsteinensprachengen in den mit die of je n.) Eine recht erhebliche Beitop in de Opin des Opin des Gebores in des

Rittragut Bildenau fammtliche Scheunen und fallentengen.
1. Wittenberg, 13. Seztember. (Schulausfall.) Um den Lebren die Zbeitnahme an dem Jubelichte der inneren Mijston, ur emdglichen, fällt am 21. d. Mts. auf Berstgung der Königlichen Regierung au Werteburg der Ilnterricht in den Schulen der Arteis schulinfertion Wittenberg aus.

M. Wibsterg a. C., 13. Sept. (Schwerer Unglücken Fatzischulinfertion Wittenberg aus.
M. Wibsterg a. C., 13. Sept. (Schwerer Unglücken vorts Erdbig betwein gelieben der Arteiste Verleichte ung Aus Koleils verunglude dodurch ichwer, daß der Sault Arteiste August Medie aus Koleils verunglude dodurch ichwer, daß der Sault einer glübenden Röhre, welcher auser Arteistahren eines Haldengunge bing, absprang und die Arteiste Arteiste August der der Arteistahren eines Halden, Schulter, zwei Ripper und einen Schotleibruch ertift, wurde nach dem nächken Kranfendung erbeach, wo er noch am eilem Tage zeinen schweren Verlegungen erlegen ist. — Ein heftiges See

witter, beglettet von wolkenbruchartigen, etwa 2 Stunden and dannenden Regenfällen, ging gestem Mend über untere Gegend nieder. Untere Kluten, die intolge der tronischen Die der teuten Stocken Litten, sie intolge der tronischen Die der teuten Wocken Litten, sind durch die einkenklichen Rechestschaften und eine der eine Aberden Litten, sind durch die intensien Rechestschaften ung estätt worden. It eine gestem der eine Gesten Litten, sind durch die Litten sind der eine Gesten der Kreister der Stelle eine Gesten der Erstelle der Gesten der Kreister des Stutenes war ein Frauelien Lössen der ein Frauelien Lössen der Gesten der Gesten der Gesten Litten gesten der Gesten Litten gesten der Gesten Litten Gesten Uber nebis Keite an den konstalle Gesten Erstelle Gesten Uber der Kreister und der Kreister der Gesten der Geste

geichofft merden. Ueber die Entstehungsursache des Brandes ist nichts befannt.

- Zena, 13. Erptember. (Raum glaublich.) Ben Mitha ist wieder einmal im Unrecht; denm ein "Schulfinderstreit" dürfte noch nicht dogweigen jein. Die Gemeinde Jenachönis wollte nicht der Vereichte der Kantheit auf im Biertelsard wirden der Vereichte Vereichte Aufliche Auseinanderfegungen bisher noch nicht erreichte fannten.

S.A. Altreiburg, 13. September. (Der zo genicht eine Vereicht der Vereicht der Vereichte Auflichte Auseinanderfegungen bisher noch nicht erreichte Ganten.

S.A. Altreiburg, 13. September. (Der zo genicht eine Vereicht der Vereicht der Vereichte und der Vereichte der Vere

freuen.
Th. Coburg, 13. September. (Stadtverordneten.
Berfammlung.) Der Fall Mauer (Sigenheliben bei einer Bismart-Gerung) dam in leigtre Sigung aus Greichgung. Sine Unsahle
Bürger botte dem Austritt des Mauer verlangt. Rach
ilangere Debatte wurde das detreffende Firulara al aera gelegt, da die
Sladdverordnetenversammlung zu einem solchen Borgeben nicht in

Sport und Sagb. Rennen gu hoppegarten. Dien Stag, ben 13. September 1898.

Dienstag, den 13. September 1898.

1. Erm unterungs-Nennen. Riub-Kreis 3000 Mt.
Für 2 und Sjähr. Lenglie. Diftag1 1000 m. 1. Kgl. Spt. Gell.
Gradig Sidr. Lenglie. Diftag1 1000 m. 1. Kgl. Spt. Gell.
Gradig Sidr. Lenglie. Diftag1 1000 m. 1. Kgl. Spt. Gell.
Gradig Sidr. Cenglie. Dienstelle. Den 1500 m. 1. Kgl. Spt. Gell.
Blag III. 730: 20. Blag III. 730: 20. Mgl. II. 68: 20.
Z. Stuten. Bienntal 1897/1893, Staatspreis 5000 Mt.
Kür 3jähr. Stuten. Diftang 2000 m. 1. Kgl. Spt. Gell.
Bollen und han 2. Spt. Doptm. L. Blothing Society II, S. Du.
Dr. Lendes Anning. Tot.: 15: 10. Blag I: 22: 20. Mgl. II. 23: 20.
3. Sia al spreis III. Klaffe 3000 Mt. Diftang 2000 m.
1. Drn. Mendbofs Siusobr. 2. Gern W. Maps Mondisch.
Dr. III. Spt. Gern W. Maps Mondisch.
Drittang 3000 m. 1. Drn. II. v. Dergens Saint Seint Seca.
Diftang 3000 m. 1. Drn. II. v. Dergens Saint Seint Wede.

Tot.: 43:10. Alas I: 36:20, Alas II: 84:20, Alas III: 66:20.

5. Stuten Bieunia I 1898/1899. Staatsveis 5000
Mart. Kit Zweißstrige. Lidang 1000 m. 1. Sym. Dr. Lemdis
of old grub et 2. Kydru. Ge. v. Dependents Andhab. 3. Agd.
Opt. Gefful Gradigie. Zot.: 77:10. Pag I: 44:20,
Blay II: 32:20, Alas III: 40:20. Blay II: 44:20,
Blay II: 32:20, Alas III: 40:20. Blay II: 43:20,
Ann. G. Brara Nennen. Klubrets 1500 Mt. Diffun 1600 m.
6. Feueris ein 2. Erm. B. Naumanns Khamicen, 3. Jung Lind.
Zot.: 40:10. Pags I: 28, Blag II: 30, Alas III: 30:20.

7. Verubigungs Vennen. Klubrets 3000 Mt. Diffun,
1400 m. I. Gefül Matidabils Ball man a. 2. Königl. SauptGefül Gradig Wintermiken, 3. Sym. Veinterga Noice. Zot.:
84:10. Pags I: 66, Blag II: 33, Plag III: 190:20.

Gerichtezeitung.

Bur Grinnerung an Raiferin Glifabeth

gagit, vandas and wo kieln zagare in, der igt einigten Aglaia Angefeisle war. Her Lieblingsigsspielin war die Prinzellin Aglaia Ancespera.

Die Vorliebe ber Kaiserin Elifabeth für Kinder giebt fich auch in folgender steinen Geschächt kund: Gin lieiner Soch eines herrn aus dem Gelogen der in Earf, dem öter in die Schweigert (eine utstäge Auppenanlage im Part, mit Meterhöfen, Gläßen, Gleichern u. j. m.), um mit Walerie au spielen. Der Kalierin saß dober, auf einem moosbewachsenen Felsen. Der Kleine wollte einmal ein Piloetung aufgeben, des des Kalierin auf dem Schooß hatte, wogs in Klisabeth auf den Schooß nahm, ihm die einstente Gegen unmvendend. Die Kalierin überschalt aus Werteben ein Walatt. Der Junge demettle dies und rief, die Kalierin bitterböß anblichen, do er noch nicht gut spreche fonnte: "D. Zabl!"—"Bas lagte der Kleine ?" fragte Elisabeth die Mutte bes Kungen, eine Balstham, die fichtlich die Ande micht verfanden — " hammelte dies verfagen. "Was kungen, eine Balstham, die fichtlich die Ande micht verfanden — " hammelte dies verfagen. "Doch Baltrie ladte und lagte: "Eh, is weiß, mas er gefagt hat: "Du Zabl. das heißt: "Du Zvolled" weiß und er gefagt hat: "Du Zabl. das beiterlängen." Elisabet bie Weitern Schlighet füßte berstilch adeen den fletenen Schlighet auf die Eltrn, und an schnem nächten Geburtsstage exhielt er von

gange gu ve Sin f das go glüdlin

glüdling ber Migahe in Thatli

bewuß

20 Mille Seite porlä

herzo Beife abeni

entzü

auße werd fuchu hätte Unte

wird Ang

Bermijchtes.

Bermischtes.

Bur Orientreise des Kaisers. Wie aus Konstantinopel gescheiten wird, ist der Palach, den der Sultan auf dem Higgs von Hilbs für den Kaiser errichten läst, nobesu fertiggestellt. Rur noch Alare und Zangeiere find in den Kaisern behächtig. Bie der Bau selber von einem italienischen Architetten, dem Freiselfer Diktonen, geleitet wurde, is dat eine Auslan auch die fünstlerische Auslähmichung zwei Jaalienen, dem Pooleffor Zocato aus Kaduu und dem Gavaliere Koncati, anvertraut. In den fechst Monaten, die Kaduu und dem Gavaliere Koncati, anvertraut. In den fechst Monaten, die Entscheine geleiste. Der Sügel von Pidis in ein Kaduu und der Machanden geleiste. Der Sügel von Pidis in ein Kaduu der Machanden geleiste. Der Sügel von Midis in ein Kadudes vernandelt vorden; der Falast lich eine Midde fein. Bloß für die Delorationsarbeiten wurden ander Salisiand beggen, alle Stoffe, Levisige und der Midde in der Garbeit der Bauten aus Seutständen beggen, alle Stoffe, Levisige und den gewirten Zapeten sammen dageen aus der Kalische für den gewirten Zapeten sammen dageen aus der Kalische Midden Fabrit von Gurch zur. Der Ralist ist architetnisch übertigden Fabrit von Gurch zur Der Palast ist architetnisch übersche Fabrite der Garbeit der Garbeit den der Schalen der Garbeit de

halten. Man rechnet in konstantunopet varaut, ogn auster zurzussehn big spolf Tage als Galf des Eutlans am Goldenen den ner weiten werbe.

Ans Anlah ber Berlobung des Krinzen Mag von Baden mit der Er oh fürft in Pelen a Bladin ir o win a von Aufstand wird ver eine der Anlah bei er der die Krinzen der Gefreichen: Da die Eb des Erdgroßberzogs mit Brinzessin bidd von Rassa biebet sinderlos geblieben ist, dat Prinz May von Baden, geboren 1867, die zweithächse Aumartschaft auf die Terenfolge in Adden, die Kremblung ist ein Tereinnis von politischer Bernachtung ist ein Tereinnis von 1817 geb bei konn Ausstellen des Anderschafts der Verleitung feit der Kreinnis von der Kreinnis von der Kreinnis von der Angeleich von 1817 geb bei mit der Größen D. Hodder des Größerzags Katl friedrich mit der Größerzogs Satl friedrich und ber Schieden der Durch einen Eurz mit dem Wagen verstöckner Schieden der Schieden

Folesine Friederite Luife von hohenzollern-Sigmaringen, geboren 24. Oltober 1813.

***Unthat einer Mutter. In Reudorf im Böhmen halte die Gedulorietlorswinkte Geitlie Go al uwe da ihre Kinder Rofa und Fachlorietlorswinkte Geitlie Go al uwe da ihre Kinder Rofa und Fachlorietlie God und Kinder der Kinder Machtenffer durch geich nitten. Nach der Ibat erhängt ihrem Nachmelfer durch geich nitten. Nach der Ibat erhängt einem Nachmelfer der Verlegen der Verlegen



tten ,

n die Aron. inahe mits affen. ingen gang idend fabels dichter B, ein B mit peare. 77 in r anspathie

niferin hönfte s den

e guit ofele" Logen

wejen. ilichen

einer er, so ersucht aiserin ährend blind. Krons r fein Wißs

und et, daß für die dpunft ihalten i viel fürlich,

ngarn

d vom ichwers prüften vig II. n ftarb

Raifer nd bie Noch n

pel ges el von estellt. äftigt. esessor erische Badua sechs

atter

Wetterbericht.

W. Magdedurg, 14. September.
W. Magdedurg, 14. September.
W. Magdedurg, 14. September.
Das Hodderigt vom 14. Testiv., Morgens 5 Uhr.
Das Hodderigt vom 14. Testiv., Morgens 5 Uhr.
Das Honderen in Deutschland anhaltend langiam geitegen ift und in Centraleuropa allenthalten einen ziemlich hohen Standerreicht hat. Das Wetter ist beshalb wieder trodener geworden und die Nacht insighe heitern Himmels tüblict. Auch sir Morgen dürste meint trodenes Wetter zu erwarten sein, da das Barometer zur Zeit noch im Steigen begriffen ist.
Boranssächlisiges Wetter am 15. September.
Meist trodenes und ziemlich heiteres, Nachts fühles, am Tage etwas wärmeres Weiter.

Borausstäglichgeiteres, Nachts tühles, am Tage etwas wärmeres Wetter.

Lekte Trakte und Ferniprechuschrichtete.

Wien, 14. Sept. Die "N. Kr. Kr." mechet: Nach bem Willen des Kaijers wird die Kaijers wird die Kaijers nich die Kaijers die Kaij

erfrant.
Madrid. 14. Sept. Die Kammer hat das Friedenssprotofoll mit 151 gegen 48 Stimmen angenommen.
Frantsurt a. M., 14. September. Die "Frants. Jig."
mebet aus New-Yort- Der Oberfommandeur der Kynurfe. Gomes, hat fein Kommando niedergelegt, da seine Truppen fid rapibe ausschliebe.
Kratau, 14. Sept. Die westgalische Stadt Glogow selbet in Janmen. Bischer sind über hundert Wohnhäufer und eine Kirche niedergebrannt.

Budapek, 14. September. In der Nähe von Künskirchen stieß ein Militärzug mit einem Personenzug zusammen. Mehrere Waggoon wurden zerkünnnert, mehrere Personen verletzt und ein Verniere achbett.

London, 14. Sept. Die "Times" melbet aus Kandbia: In dem Abendien Versichen Verleichten verleich verleichten Verleichten verleich verleichten verleichte Verleichber verleichber verleichber verleich verleichten verleich verleich verleichten verleich verleichte verleichber verleichte Verleichber verleichb

Boltswirthichaftlicher Theil.

Sermiichte Rachrichten.

Gieleben, 14. Sept. Der Aufflähfstall der Attien.
Malsfabrit Eiste ben zu Geleben hat in feiner Eistung vom 10. cr. beichloffen, den Aufflichten hat in feiner Sipung vom 8. Oktober cr. Ch. Z. Dioidende für das Geschäftisighr 1897/98 vor zischlagen zegen 6 Beg. im Bortabt).

Börje von Berlin vom 14. September. Die geltrige Abwidelung der Saldmanatsliguidation der Londoner Börfe vollige sich der bäldem Sage glatt und derniche eine leidige Feitigle von der Gentlucklich berückte von der Gentlucklich der Abwidelte staten Angeiden auf haben der Saldkrungslich, fallestlich traten Angeiden auf beitrie. Alle volet Monatche deutstelle eine in die pervede Saltung-Bis iber die Elizabet, nur Elizabet in die Allender weren der alle Beterfte menig despett, nur Elizabet in gurtaftere fic einger Nachfrage, welche auf Koblenatien grundführlich. Der Namenmath war ungleichmäßig. Fonds leht kill, Nahmen und Augentinier, Amerikaner und Canada beiser. Privat-Disfont 3% grog.

Marktberichte.

Wattrbetriffe.

— Leibig, 13. Sepikr. Bro du ftemmatk. (Betidit von Neumann a. Sepoko, Seipig.) Weigen felt, per 1000 kg retto, inlänbifder
165–170 kg. B., anslänbifder 180–186 bg. B., Boagen felt, per
1000 kg netto, inlänb. hiefiger 145–149 bg. B., Boelmer 148–
152 bg. R., anslänbifder 148–152 bg. B., Getike vec 1000 kg netto,
Petungerite felt—175 bg. B., Bablis und Sputtermaate 123–132 bg. B.,

Safer, feft, eer 1000 kg neito infänbitder alter 144—150 bl. B., nuer 137—141 bj. B., ausdänd. 140—148 bg. Strt.. Nais per 1000 kg netto amerit. 103—106 ses. Bl., runder 107—116 bg. St., Delhaat per 1000 kg netto. Sans 210 bis 214 nonn. Nausfänden per 100 kg netto 12,00—12,50 Br., Nidoli pernadidällat, per 100 kg netto 12,00—12,50 Br., Nidoli pernadidällat, per 100 kg netto frei Saus kirc ohn kaja, 49,00 St. St. Bt. ge am i i i di. Bald per 100 kg netto 100 Br. della per 100 kg netto frei Saus kirc ohn kaja, 49,00 St. St. Bt. ge retto 100 160,00—1—100, km et al. 100 Br. della per 100 kg netto frei Savien ker 100 Fr. della per 100 kg netto frei Savien ker 100 kg netto frei Della per 100 kg netto frei Savien ker 100 kg netto frei Della per 100 kg netto frei noch Clual. 20—30, fdewed. nad Eulal. 30 bis 75. Susferben murben notitt nad ben Mangden ber 2 eigsiger Eprittabell: Epritt

Sudetbericht.

| Wagdeburg, den 14. September 1888. (Eig. Drahtdericht.)
| Bornaugser (et. 1987), 1032—1050.
| Radiusfer L. Casalin S. 18. 5-69.
| Radiusfer L. Casalin S. 69.
| Radiusfer L. Casalin

nung : 1796.
Damburg, den 14. Scylembet. (Cig. Drabbeciet),
Austenant. (Mitingsberiet.) Alben Robynster L. Grobnt.
Salb 88°, Antenwent, frei en Sorb Jandburg.
571').
Sermbre, 51.5'
Sprindre, 51.5'
Sprindre,

Aufangs-Courfe bom 14. Ceptember 1898,

mitgethetlt	pon S.	Schonlicht, Bantgeicaft.	
Grebit	223,40	Bufdtiebraber	141,40
rangojen	-,-		
ombarden	32,60		76,90
Disconro	201,50		-,-
Deutsche	201,75		97,50
Dresbuer	161,25		92,50
Darmitabt	154,00		
Berl. hanbels	166,80		216,25
Rationalbant	146,60		194,20
aura	208,75		190,25
Dortmund	99,20		176,10
Bocumer	221,30		110,75
Mainger	-,-		288 25
Rarienburger	90.30		172,00
Oftprengen	95,70		113,25
fibed. Gudener	169,75	Budetfahrt	122,60
[hethal			

Coursuctivingen | Tangar. Sold-Aente 1000cz | 4 | 101,03 | 60. Sold- 100 | 4 | 102,25 G | 60. Sold- 100 | 4 | 102,25 G

der Berliner Börje vom 14. Sept. 2 Uhr Rachmittags	Sijenbahu - Stamm = n. Stamm = Brioritath - Actien.
Breugifde und bentide Bonds.	Dividende 1897. Dortmund - Inid. St Br. 61/2 181,10 Gubed - Buden
	Bubed . Bucen 61 4 169,25

Deutiche Reids . Anleibe	31/4/101,90	19
00. 00.	31 101,90 3	19
DO. DO.	3 94.00	1
Breug. Conf. Anleibe fonv.	31/2 101,80 @	0
Breug. Conj. Anlethe	31/- 101.90	18
30. 30.	3 94.30 G	a
bamb. Staats.Rente	31/2	95
on. Staats. Ani. 1886	3 92,50 3	(6
Landia, Central	31/2 99,90	野口報の方
00. 00	3 89.40	13
Landidaft b. Bro. Cadi.	4	8
bo. bo.	31/2 99,50 8	10
€ bo. bo.	3 -,-	Г
Samburger Spp Bant (unt. b. 1900)	4	E S
Samburger Spp. Bant (unt. b. 1905)	31/2 99,50	-
(unt. 6. 1904) Sann. Boben-Crebit.	38/4 101,75 ®	١
(unt. b. 1904)	31/2 100,50 \$	ŀ

ß	Bant. A	ctie	1.	
	Canaba Bactfic	4	84,10 76,60	
	be. Intonoabn	31/4	-,-	
8	oo. Rorboibabn		147,90	
_	Luremog. Br. ont	41/6	105,00	
	Do. Ritteimeerbabn	-	97,00	
•	Stal. Reribionalbabn	3-15	133,50	
0	Bottbarobaon	54/	141.75	
Œ	Baridau Biener	20	32,80	
_	Bufdtiebraber Babn La. B.	13	7.7	
-	00. 50. St. Br.	5	117,80	
8	Oftpreugifde Subbabn	31/4		
~	00. 00. StBr.	5	117,80	
23	Rainy . Luomigsbaien	5,45 32/3	90.25	
	Snoea . gnaen		169,25	

Auflandifche Souds.	Berliner Sandels . Sei Berliner Bant	61/2	167,00 117,10 168.00
Regent. Gold-Rindsk. 29,70 d 65,75 d 6	erristauer Dist. Gant. be 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	7 55/4 8 10 6 10 9 7 4 4 8 10 11 15 ¹ / ₂ 6 8 ¹ / ₂ 10 ⁵ / ₅ 7 7 7.92	119 90 110,60 110,60 110,60 201,25 1117,90 201,40 161,25 121,50 124,00 111,80 137,25 1192,90 210,75 111,175 118 50 140,90 1223,40 140,00 1170,25 134,20 119,50 119,50 162,60
80. Rente 1884 4 59,90 & 101,75 &	Shaffbaui. Bant. Berein Solefider Bant. Berein Oftober D. 38. ein		150.00 151.75

_	Dipibenbe 18	97.		r
	E S. f. Anilinfabt	121/2	245,25 8	20.00
	Mügem. Glettr	-	277,50	9
П	Anbalter Roblen	6	110,500	b
1	Micherelebener Ralt	-	148,503	١.
-	Berl Bobm. Braub	12	243,503	ŧ
1	do. do. Bagenbofer	12	259,00 \$	١.
ı	bo. Braueret Scultbeig.	16	271,90	8
ı	do. Anion Gratmeil	7	127,608	١.
1	Berl. Clettricttat Berte	-	324,50 3	10
1	Bismardbutte	-	210,503	13
1	Bodumer Bugitabl	-	222,50 3	ŀ
1	Bontiagius Bergmert	0	128,50 8	ś
ı	Budauer Chem. Fabrit	Ξ	92,75 8	١
1	Gröllmiger Bapier	-	294,50♥	١.
1	Dannenbaum	-	110,60	8
1	Donnersmardbutte conp	10	185,25 3	3
1	Dortmunber Union	1 -	99,00	8
	Egeitorff. Salgmerte	61/2	136,509	9
1	Eilenburger Rattun	2	76,75%	9.00
ı	Bioether RajaAct	81/2		Į٤
1	Belfentirmen Bergmert	9	189,75	١
١	Bef. für eleftr. Unternehm.	81/2	169,00 \$	ı
1	Slaugiger Buderfabrit		118,003	ı
1	Grose Beri. Bieroeb	16	350,00	ı
1	halleide Raidinen	35	439,75 3	ſ
	Samburger Badetfabrt	6	122,25	ı
7	Sarpener Bergbau	-	176,20	ı
1	Sa tmann. Sadi. D.A	-	184,0004.0	ı.
1	Dibernia & Shamrod	12	194,75	IS
_	Silbebrand Mablen	-	- ,-	0.0
4	Rorbisborjer Buderfabrit	0	116 90	ŀ
1	Saurabatte	-	209,503	1
1	Beipaiger Branerei Riebed.	10	209,803	ŝ
ı	Beopolbeballer dein. Fabr.	-	95,75 3	s
ı	Quife Tlefbau cono	-	74,00	9
1	00. 00. St. Bt	-	105,00	E
1	Raiserei Brece	7	109,75 3	۱
ı	Rorndeutider Slopb	5	113,0061.3	I
1	Obericht. Etfenb. Bebarf	61/2	118,303	ı
1				
1		_		=
١				

anduftrie . Bapiere.

Dipibenbe 1897.

Dbericht. Gifen-Induftrie	19	1
Bhonte B. det. Lit. A	-	176,90
bo. abgeft.	-	1 -,-
Bluto, Bergmert	20	338,00 @
bo. bo. StBr	20	335,00
Boinm. Dafd, cono	9	139 25
Riebed Montamperte	12	206,00
Rofiger Brauntoblen	-	196,25
bo. Buderf	14	172,10
Sadi. Thur. Braunt	71/2	139,50
00. St. Br.	71/2	143,75
Solej. Bintbutte StMit	15	314,75
60. StBr.	15	314,75
Schwarstopff	-	248,25
Schudert	-	247,60
Siemens-Blasinduitr	14	235,25
Staffurt Chem. Fabr	-	168,50
Stollberger Bint-Att	3	80,00
be. do. St. Br.	8	152,50
Subenburger Dafctnen	0	158,50
Ehale Gifenhütten	-	122,75
Chiringer Saftne	14'5	71,50
Befteregein Alfali	13	197,75
Beiger Dafdinen	-	314,00
Sangerbaufer De folnen	221/2	325,60

Rediel . Conrie.

Brinatdiscont 35/8 %

,	Schweig 100 %r 1	tı.	1 80.45
	Stal. Blas 100 2	ts.	74.953
	Betersb. 100 95R.	tı.	216,003
	amfteroam 100 ft	lang	169,70
	Beig. Blas 100 &c	fi.	80,50%
	Sono. 1 2ftrl	ti.	20,39,5
	Sono. 1 2ftrl	Ig.	20,28,5 8
	Baris 100 gr	25.	80,703
	Sten. De. 18. 180 ft	4.	169,70
			1

Salug . Courie.

	Tenbeng :
30/s Reidsanleibe	92,40
Auff. Roten	216,50 22,50
Bufdtieraber	105.00
Bring heinrid-Babn Berliner hanvelsgejellicaft Deutide Bant	166,40 201,60
Dresoner Bant	161,25 153,90

enbeng:	: behauptet.	
-,-	Rationalbant f. Deutfoland	1 146,75
2,40	Cottharobabn	141,75
-,-	Marienburge:	90,40
6,50	Oftereus. Subbahn	95,60
2,50	Baridau-Bien	396,10
-,-	Bodumer Bugftab!	223,30
	Dortm. Union St. Br	98,70
5,00	Saurabütte	210,10
6,40	Sarpener Roblen	176,75
1.60	Dibernia	194,60
1.25	Rorob. Sloud	113,10
3.90	Samb. Badet	122.60
1.40		

Offene und gesuchte Etellen.

Theilhaber

gesucht für lufratives Geschäft, das nur Berkehr mit Zuderfabrifen und Land-wirthschaft hat. Offerten unter Chiffre Z. 10580 an die Egped. d. Zig.

z. 10580 an die Exped. b. 81g.

Ein reprösentabler, erfahrener Kaulmann, mit sämmlichen Bureauardeiten
vertraut, der französigen geste und
gebet und Schrift möddig, fundt, gelügt
auf dehe Empfehinngen, Bertrausenholten
als Verwyalter, Oassieren,
Diroctor etc. in größerem Unternehmen. Gefälige Biltigeilungen beRadingen erbeien sub A. E. 7732 B.

an Rudolf Mosse, Erfurt.

Ein Balantz. Onen (franz)

Volontär-Verwalter gefucht.

Sin Bolontär-Betwalter gefucht.

Gefällige Bewerbungen bitte ern niberen Berghinnisse Bergen bitte ber niberen Berghinnisse Bergen bitte ern niberen Berghinnisse Bergen bitte den bitte ber niberen Berghinnisse Bergen bitte den bitte ber niberen Berghinnisse Bergen bitte und Hangabe ber ein bitte gen bitte gestelle Bibourgsgang beigheite Bibourgsgang beigheite Bibourgsgang beigheite Bibourgsgang beigheite gehört.

Mammfend für Abeuerngut bei genden von Rechtmerkal.

Mammfend für Abeuerngut bei genden.

Mittergut von Rechtmerkal.

nt. Handburg. Cigarr. F. sucht allers oris Bertreter b. Galin. A. Bergüt. b. M. 250 pr. Non. Ben. a. Bellonstar Bermalice dd. Cleve. u. H. 285er, Handburg.

Bum josotigen Anxitit suche ich einen erfabrenen Burgestallen.

Hofmeister

mit guten Zeugnissen. (0504) Almtsrath Wentzel, Tentschenthal.

Volontärstelle

für einen 22]. Landwirth aus autem Haufe bei einem Bringipal, der personlich die Leitung übernimmt. Dfi. unt. H. 2159 an Otto Thiele. Berlin SW. 46. Ber 1. Ofioder D. 38. wird ein Volontar-Verwalter

aus anständiger Familie. [058 C. Hauffe, Rittergut Burgholzhausen, Kr. Edartsberga.

Lediger Pofmeister gesucht.
Fleckinger, Al. Ulrichitraße 8.

hofmeifter-Gefuch.

Ende sum babigen Antritt einen energtiden und babigen Antritt einen energtiden und babigen Untritt einen (1969)

Domane Frauenprichnig, O. Leiter.

Bum jofortigen Antritt luche ich einen verheitatheten

zweiten Schmied.

Sefucit sum 1. Oft. zwei unverheirathete

3 ferdet num 1. Oft. zwei unverheirathete

3 ferdetnechte

bei bohem Lohn.

Mittergut Burgholghauleu,

K. Edartiderga.

Suben gelücht u. nachgewiefen durch

Paulimer Fleekinger, Lenten

häufer 3, am Martt.

(0572

Suche ber fofort Ecklung als **Sortier**ober fountigen Bertraushoften. In farifitiden Arbeiten uicht unerfahren. Onte Jeuguitte Keben zur Erte. Off. Dir unt. C. E. 36488 an Mansenstein & Vogler, A.-G., palle a. E. erbeten.

palle a. S. exbeten. Suche sum 1. Oftober für Merfeburg ine herrichaftliche Köching

Junge Damen vom Lande, welche be fi. Küche erlernen vollen, werden noch angenommen. Lätke's Hotel, Magdeburgerstr., vis à vis der Klinik.

Sausbame. Geb. alt. Fraul. m. gut. langjahr. Beugn. aus vornehmen Saufern, fucht aur felbift. Rubrung D. Jauf. gum Dft. Stell. Weft. Off. erb. unt. M. R. poftlagernd Cnedlinburg.

10 kräftige Mädden



Amiliche Bekannimachungen.

Befanntmadung.

Sekanntmachung.
bie Ginziehung ber Bieblenchen-Entickäbigungsgelber für 1897 betreffend
keit beingen biermit zur öffentlichen Kenning, daß die auf Grund der Bertheilung bes Seren Landesbauptmanns der Krodinz Sachjen feftgeleitlen Seiträg au den Biebleichen-Entickdapungsfolfen int 1897 von den Biebbeffsper der Giold in nächter Zeit durch die Bolizeb-Diftrifts-Sengeanten gegen unsere Quittung ein-aerdosen werden.

gezogen werben.
Erwaige Rudflände muffen auf bem für die Beitreibung der rudfländigen
Steuen worgeschriebenen Wege zwangsweise zur Einziebung fommen.
Halle a. S., den 10. September 1898.

Der Magistrat. Staude.

Der Magiftrat. Staude.

Befanntmachung.

guten Wiesenheues und Roggenstroh (Rassinendruss) den Schlachz und Biehhofes werden verstegelt und mit 400 Ctr. 500 Butterboden des ftadtifchen Sch

bis 3mm Sonnabend, den 24. d. Mts., Borm. 11 Uhr Geichöftssimmer Des Unterzeichneten (Berwaltungsgebaube des ftabifichen (G581 im Beichaftezimmer Des Unte Echlacht- und Biebhofes) erbeten.

Der Direftor bes ftabtifchen Schlacht: und Biebhofes.

Amtlide Befanntmadungen.

Befanutmachung.
Unter Rt. 640 unieres Flofurenregifters ih beute die bem Kaufman Bolbemat Reichardt zu Giebidentietn für die offene Heichardt zu Giebidentietn für die offene Heichardt ju. A. eichardt ju. A. einzeichardt ju. einzeichardt ju.

Sonigliches Umtegericht, Abtheil. 1

Befanntinachung. Die auf Fol. 951 des hiefigen handels-regilten geführte Firma. Wilhelm Köppe" in Desau ist gelöcht woden. Dessau voden. Dessau handliche Umisgericht. Berzoglich Anholitiges Amisgericht.

Gegen den unten beschrief.
Gegen den unten beschriebenen Buch-balter Karl Roch aus Brehna, welcher flüchtig ift, ift die Unterluchungsbaft wegen Unterschlangung und Urfundenfälschung verbanet.

Unterfolagung und Urfundensälfchung verdängt.
Es wird erlicht, benfelben zu verhöften mid in das Gerichtis-Grängnis zu Gos-via i. 21. abzuliefern.
Coswig, den 12. Exptember 1898.
Derzoglich Anhaltitiches Amtegericht.
Es gerichte eib un g. Allter: 34 Jahre, Größe: ca. 1.05 m. Schutz: träffig, daarez ichwarz, etwas gelocht, in der Mitte gerichtetel, Estrus: boch, Augenbrauen: vantel, Augen: dunfelbraum, Nale: gerichtetel, Estrus: boch, Augenbrauen: vonlitätel, Augen: dunfelbraum, Alle: gerichtetel, Estrus: boch, Augenbrauen: vonlitätel, Augen: dunfelbraum, Augenbrauen: vonlitäteliger, dunfelbraum, Augenbrauer-vollfandig, Gefähl: ood, Gefählsfarbe-trifa. Seindreck Sennyckhen: oorge-brauge Onläung, etwas fawerfälliger daang, etgante Ungangsformen.
Reerdingung von 78000 kg Kinn in

Gang, elgante Umgangsformen.

Berbingung von 78 000 kg Sinn in 6 Sooien iur die Dirtfilondsgirfe Berlin, Magledurg, Jalle a. S., Eettin, Nagledurg, Jalle a. S., Eettin, Stromberg und Schingsberg i. Br. Angebot find vollreit, verflegelt und mit die 18 magnetie in 18 magnetie in 18 magnetie in 18 Berlin W., Echonberger lifer 1–4, eingeleiten, Angebotlogen und Bedingungen sinnen im Centralbireau dielelt, Jimmer 416, eingeleben, auch von der gegen volls und beitelleglichteit Eine fendung von 0,50 Mt. baar (nicht in Striffmarfen) bejagen werben. Bufchlagsfitt bis 2. Ottober 1898.

Berlin, den 10, eerdember 1898.

Berlin, Den 10. Ceptember 1898. Rönigliche Gifenbahn- Tireftion.

Wegen Todesfalles

ift ein Sut, 200 Magbeb. Morgen aroß, swifden Cothen und Bernburg ge-legen, mit vorzüglichem Boben, guten meissen Gebaidven, mit tobtem und lebenbem Inventar und voller Ernte, unter gümirgen Bedingungen sfort zu verfaufen. Öfferten werden erbeten unter S. 100 politagernd Siciupaischebei bei Cothen in Anhalt. [0531

Gin Gut, circa 80 Morgen fähigem all kaufen gefindt. Saufer amit Preis n. f. w. unter B. R. 56429 an Hansenstein & Vogler, Act.-Ges., Salle a. S. erbeten. Agenten berbeten. (9461

Aleine Billa oder Landhaus unter günligen Bedingungen, etwa § Sid von Halle entfernt, an der Merfeburger oder Magdeburger Stocke gelegen, mis Siallung und Döftgarten au taufen ge-jucht. Öfterten unter Z. 10578 in der Eryedition des Blattes erreten. (0578

900,000 Mk. à 31,00 Juftitutegelb auf = Mdet = auszuleihen burch Ernst Haassengier & Co., Bantgeschäft, Salle a. S.

3wei fehr fone Buter,

Das eine Gut bei Mühlberg, ca.
95 Moraen, das andere bei Torgan,
ca. 265 Morgen groß. Brina Boden,
gute Gebände und vorzigaligische leb.
16 toders Indentar. Angalum 20 u.
50 000 ML event auch weniger. Öffreten
unter D, K. 5222 an Rudolf
Mosse, Tresben.

Auftragehalber habe ich ein feit tebreren 20 Jahren bestebenbes

Manufakturwaaren-Geldjäft

nehlt Grundstüd, das fic zu jeder besiebigen Branche eignet, zu verkaufen. Näheres bei Pranz Ehrler, Schweizerbureau, Palle a. S., Niemegerst. 16 II.

Geftüt Renhaus,

Poft Baunisich, Kreis Deligich (faltblütiger, ichwerer Aderichlag) verlauft: 6 diesjährige Sengtitolien, 3 borjährige Entfohlen, außerdem 1 Lindrigen, 3 Zjährige und 2 attere Senafte.

Deugite. NB. Auf ber biesjährigen Dresdener Ausstellung wurden dem Gestüt guerkannt: 4 I. Breife, 3 II. Breife, 1 III. Breis.

Reitpferd, ne Stute, 1,70 grofi, 8 Jahre mandeurpferd, tenppenfro ift Abreise halber billig zu verkaufen durch E. Kluge, Leipzig, Berlinerstraße 5.

Ans Privathand ju vertaufen: And Attbulyand ju betilutien. 6 Baac hertig. Wagenhierde in allen Karben n. Größen, diberte truppen-tromme Neitherer für jedes Gewich, Landauer, Compés, Halbuerdeste, offene Wagen, diverfe Geschierer und Reitzunge. (1688 E. Kluge, Leipzig, Bellinerftraße 5.

Rum Berfanf fteben ein Baar braune

offpreußische Pferde

reiswerth auf meiner Meierei. Deiligenthal, 12. September 1898. Pfarrer Schoenfel.

Wintergerste,

Petkufer Boggen, Strube's Squarehead, I. Jandflädter Nachjudt hat suur Saat absuachen

hat zur Saat abzugeben Rittergut - Queis bei Balle.

Saatgut-Berkauf. Petkuser Roggen, Kiesen=Wintergerste, Strnbe's Weigen.

Stat. Teutschenthal. Arnold.

Guanos, Futtermittel, Zuckerrüben etc. sterjucht gewissenigaft und bislig L. Weise, öffentl. chem. Laborat., Halle a. S., Lindenstr. 55.

Gin gebrauchter

54" Dreschkasten,

neu, ift fofort billig verfäuflich. Liet, Majchinenfabrif, Raumburg a. S.

Concurswaaren-Ausverfauf.

Handschuhe, Cravatten, Wäsche, Hosenträger etc.

follen au gang billigen Preifen fchleunigft verlauft merben im Saben

Obere Leipzigerftraße 31.

Gutsverfäufe

Landbank Berlin,

Proving Sachfen, Rreis Ofterburg.

1. Nittergut Schönberg I, mit hochrentabler Biegelei bei ufen i. 21.

Seegaujen t. A. Beannigroße ca. 143 ha, bavon ca. 75 ha Ader (Riiben- und Beigenboden), 30 ha Gettiueiben in der Elbniederung, 3 ha Obst- plantagen, 12 ha fruditbarfte Elbniefen (handmittig), 20 ha gutbestandener Bald (viele Ciben). Rest Gätten, Walfer es. Gute Echend, febr reichliches sebendes und totes Juventar. Jahresvroduction der Biegele 5-690 000 prima Qualität. Ausgezeichneter Localabjag, steis gute Breife.

2. Gut Schönberg, ca. 86 ha groß, davon ca. 65 ha Acker (Rifisen und Weigenboben), 13 ha Fettweiben in ber Elfwiederung, 2 ha Obipplantagen, 35 ha fruchtbarke Elbwiefen (davelmility). Gute Gedador, jehr reichtiches lebenbes und totes Inbentar.

vevauor, jept reichliches lebendes und totes Inventar.

3. Gut Schönderg (alter Sof), ca. 125 h., davon ca. 96 ha Acter (Risber und Veigensbeden). 3 ha Obsplantagen. 12 ha fruchtbarste Clbwiesen. 10 ha Actuveiden und dofzung in der Elbnieberung. Die gange dosse wird nen errichtet und is zum 1. Oct. d. Fertig. Sehr erichliches lebendes und totes Inventar.

4. Fischereignt in Schönderg, ca. 13 ha groß, davon 10 ha stifcherige Gewässer. Rest beste Elbwiesen. Postage direct am Wasser.

Baffer.

5. Haubelsgärtnerei in Schönberg, mitten im Dorf, naber Kunsstraße gelegen, über 3 ha groß.

5. Hittergut Parrishof - Wendemark, 3 Miometer von Berba, einstem der Ausgeband der Scholer von 200 have der 150 ha Acet (Rüberen 110 habet, einstem der Ausgeband der Scholer von 200 hauferpelein. 12 ha beite Cibiotieren (Honestein), 5 ha Hollymp, 23 ha Garten, 50 ha Festweiben an der Este. Gute Gebände. (Cidensadwerf). Bolsständiges lebendes und teets Inventor.

2. Nauerschof, im Wendemark, ca. 36 ha erst danne et 200 hauter.

Anbentar.

7. Bauernhof in Wendemark, ca. 36 ha groß, davon ca. 18 ha Ader (Nilben: und Weigenboben), 3 ha beste Elbwiesen (Handlendits), 10 ha Hettweiden an der Elbo, Garten re.

Die Gliter liegen an der Pflasterstraße von Wetden a. E. nach Seedaufen i. A. Dieielden sonnen auf Wunich auch steiner oder größer angelegt verben als oben angegeben. Verlin, hamburg, Kremen, hannover, Magdeburg sind in 2-2% Stunden zu erreichen. Besichtigung bei vorheriger Annesbung sterzeit gestatzt.

3ede nähere Anöfunst ersteillen fostenlos

Die Oberbermaltung

Die Landbank Berlin W. 61, Behrenftraße 43/44.

Shönberg bei Geehanfen i. M.

Die im Nordviertel der Stadt belegenen Willen mit Garten, bochberichaftlich eingerichtet, will ich ganilien Bedingungen verkaufen. Offerten unter 19701 befördert Rudolf Mosse, Halle a. S.

Bom Donnerstag, ben 15. Ceptember, fteht ein großer Transport befter



bayerifch. Zugochfen Gebr. Friedmann,

Halle a. S., Marienfir. 24.

Herrschaftliche Bohnung, bobes Barterre an Wühlfung, 151-ve, 151-ve, 151-ve, 161-ve, 1

Hener Behrens'ider Rübenheber

beförd. Haasenstein & Vogler. U.S., Breelan, sub B. 482.

Schwade's "Automat"

Riemen- und Dampf-pumpen für hohen Dempf-gebrauchte u. ungebrauchte, find zu jedem aunehmbaren Breise gegen Caffa zu ver-fanfen. Weitere Infor-International Education (International O. C. F. Hoffmann,

Managing Direktor Drofophore Cie. Lteb., Mancheste Bt. in Dornach bei Mülhause (Clfak). [008



Rich. Schröder Nachf. Inh. Walter & Max Uhlig. Leipzigerstr. 2. Fernipr. 947.

Reparatur=n.Fabrifat.=Berfftatt in Sonkwaffen

aller Systeme am Platze.

Fahrrad,

nene hocheleganteMafchine, erftflaffig verfauft billig mit Garantie

Herm. Schindler. Gr. Miriditra

Die besten Strümpfe, Socken, Unterhosen, Unterjacken findet man billigst in dem "Special" Strumpfwaaren-Haus

H. Schnee Nachf.

Q. Ebermann,

Gr. Steinstrasse 84.

Blitzableiter

F. May,

Rönigstrafte 13, empfohlen von der Landes, Fener. Sozietät.

Ahr-Rotweine,

cautirt rein bon 90 Ffg. an pr. Liter, in binden bon 17 Liter an und erflären uns eit, falls die Wanen nicht zur größten Zu-edenheit aussallen sollte, biefelbe auf unfere ften gurftdjunehmen. Froden gratis u. unko. Gebr. Both. Ahrweiler Rr. 142

Th. Düwert& Sohn, falberflädferfr. 5 Für Rettung von Trunksucht!

verfend. Anweitung nac 22iste. 29 perfend. Anweitung nac 22iste. 29 perfend 22iste. 29 perfend 22iste. 29 perfend 22iste. 29 perfent 22iste. 20 perfent 22iste. 20 perfent 22iste. 20 perfent 20 perfe

10000 Mk.

werden auf gut verz. Grundst. in der Bernburgerstr. auf sichere Hypothek gesucht. Off. unt. L. Z. 9702 bef. Rudolf Mosse, Salle.

In unicer feit beinahe 25 J. beitel. Familien Benfion finden j. M. n. Semiagiftien Benfion finden j. M. n. Semiagiftinen, auch Seherrinnen liebetolifte Anjuahme n. beft. Pfiege. Gepräfte Seherin im Daufe! berto. Paftor Fritzsche n. Tochter, Dalle, Thorfir. 54. [J258

Salle, Adoptik, 3-8. (1228)
Gin Wittwer, Brofellonill, mit einem fich. Einfommen v. ca. 4000 MR, cuten v. folken Charafters, fower in gaedelere Sebensfellung, judi alteres Fraulein ob. Bittime behapft balle, der in Schafter Schenberger bei der Kraufer der Schenberger der Schafter der Schenberger der Schafter der Sch

Bermiethungen.

I. Ctage Königftraße 79
ift vom 1. Oftober ab zu vermiethen.
Bu erfragen Dof, Comptoir. [0566

Königstrasse 7, I., - 8 Zimmer und sehr reichl. Zubehör nebst groß. Beranda, Badeeinrichtung, - 1. April zu bermiethen. 0431

Wohnungs-Gesuch.

Ein biefiger Bhilologe fught ein freundlich und ruhig gelegenes, numöbliretes Zimmer mit Rabinet, in welchem er bennem arbeiten kaun. Bennmöglich befonderer Eingang. Off. u. z. 10601 an die Exp. b. 3tg.

Wohnungs - Gefuch.

Gin freundliches, gut möbl. Jimmer mit Kabinet wird von einem in bürgerlicher Tellung befindlichen Hern, der für leine Freizeit ein ruhiges, zum Arbeiten geeignetes Heim wünscht, sofort gelucht. Zaubere, aufmerkame Bedienung, wennmöglich feparater Gingang. Offert. unt. Z. 10602 a. d. Exped. d. 3tg.

Im 1. Oftober 189 fällige Coupons werden febon jest an unferer Ra wie üblich eingelöft. [72 Ernst Haassengier & Co.

